



## Aufwärtstrend beim Produzentenpreis für Milch

In den ersten drei Quartalen des laufenden Jahres stieg der gesamtschweizerische Produzentenpreis für Milch gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um 3,4 %. Somit zeichnet sich seit dem letzten Jahr eine Trendwende ab, nachdem 2015 ein deutlicher Rückgang ausgewiesen wurde. Die Preisbeobachtung der jeweils ersten drei Quartale der Jahre 2010 bis 2018 ergibt jedoch eine unterschiedliche Entwicklung bei den verschiedenen Milch kategorien.

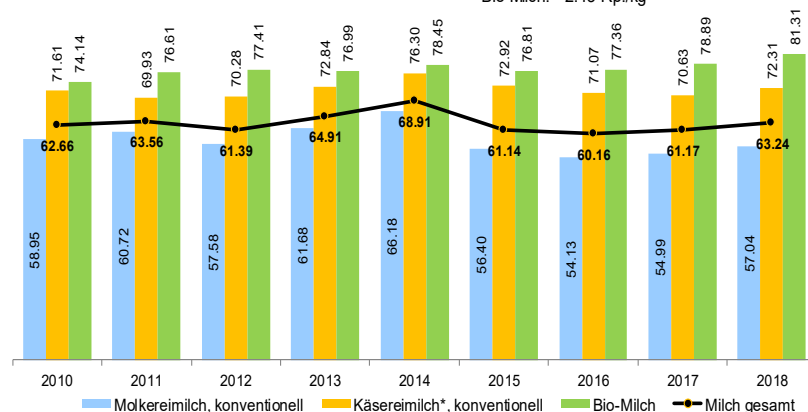
Die Produzentenpreise für Milch variieren je nach Verwertungsart, Herstellungsverfahren und Marktlage im In- und Ausland. Die vorliegende Analyse umfasst die Entwicklung der Produzentenpreise für Milch verschiedener Kategorien im gleichen Zeitraum (Januar bis September) ab dem Jahr 2010. Besonderes Augenmerk wird auf die Entwicklung im laufenden Jahr im Vergleich zum Vorjahr gelegt.

### Höhere Milchpreise im laufenden Jahr

In den ersten neun Monaten des laufenden Jahres erhöhte sich der gesamtschweizerische Produzentenpreis für Milch im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum im Durchschnitt um 2,07 Rp./kg auf 63,24 Rp./kg. Zwischen Januar und September 2018 waren die monatlichen Milchpreise höher als im jeweils gleichen Zeitraum des Vorjahres.

### Produzentenpreis für Milch

in Rp./kg  
Januar bis September (2010...2018)



\*gewerbliche Käsereien

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen



Die steigende Tendenz beim Milchpreis wurde bereits letztes Jahr beobachtet, namentlich in den beiden letzten Quartalen. Somit zeichnet sich eine Trendwende ab, nachdem 2015 ein deutlicher Rückgang des Milchpreises verzeichnet wurde. Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum (Januar bis September) erhöhte sich der Produzentenpreis für Milch 2018 bei der Molkereimilch (+2,05 Rp./kg auf 57,04 Rp./kg), der Käsereimilch (+1,68 Rp./kg auf 72,31 Rp./kg) und der Biomilch (+2,43 Rp./kg auf 81,31 Rp./kg). Dabei gilt es anzumerken, dass 2018 von grosser Trockenheit und tendenziell höheren Preisen und mehr Importen von Heu im Vergleich zu 2017 geprägt war. Im August 2018 lag die Milchproduktion erstmals seit Januar 2018 unter dem Niveau des entsprechenden Vorjahreszeitraums. Die künftigen Beobachtungen werden zeigen, inwiefern sich diese Entwicklungen im Produzentenpreis niederschlagen werden.

(siehe [Seite 2](#))

### Markt aktuell

#### Anstieg des Produzentenpreises für Milch im September

Der gesamtschweizerische Produzentenpreis für Milch war im September 2018 etwas höher als im Vormonat (+0,72 Rp./kg auf 66,82 Rp./kg). ([Seiten 3 und 4](#))

#### Abwärtstrend beim Molkereimilchpreisindex

Im September 2018 sank der Molkereimilchpreisindex im Vormonatsvergleich um 0,56 Punkte auf 92,44 Punkte. ([Seite 8](#))

#### Preisindex für Rahm zur Butterherstellung steigt an

Der Preisindex für Rahm zur Butterherstellung wies im September 2018 gegenüber dem Vormonat einen leichten Anstieg um 0,22 Punkte auf und betrug 90,77 Punkte; das sind 4,85 Punkte mehr als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. ([Seite 9](#))

#### Leichter Anstieg des EU-Milchpreises

Im September 2018 verzeichnete der Produzentenpreis für Milch in der EU gegenüber dem Vormonat ein leichtes Plus von 0,93 % und kam auf 34,69 €/100 kg zu liegen. ([Seite 11](#))

### Inhalt

<a href="#">Milchpreise</a>	3 und 4
<a href="#">Konsumentenpreise</a>	5
<a href="#">Bruttowertschöpfung</a>	7
<a href="#">Preisindex</a>	8
<a href="#">Internationale Märkte</a>	11
<a href="#">Methodik</a>	12

## Unterschiedliche Milchpreisentwicklung

Die Beobachtung der Milchpreise zwischen 2010 und 2018 (jeweils die drei ersten Quartale des Jahres) zeigt eine unterschiedliche Entwicklung der Produzentenpreise bei den verschiedenen berücksichtigten Milchsorten. So verfolgte der Produzentenpreis bei der Käseemilch und der Biomilch einen leichten Aufwärtstrend, während er bei der Molkereimilch tendenziell zurückging. Der Preis für Molkereimilch ist ausserdem der tiefste von allen. Letztere wird in erster Linie zu Konsummilch, Milchpulver, Butter, Konsumrahm, Joghurt und Käse (v. a. Frischkäse) verarbeitet. Zwischen 2014 und 2018 weitete sich die Preisspanne zwischen der Käseemilch und der Molkereimilch um 5,15 Rp./kg aus (+50.1 %), und zwar von 10,12 Rp./kg auf 15,27 Rp./kg. Der Preis für Biomilch zog am stärksten an und erreichte 2018 seinen

höchsten Wert im beobachteten Zeitraum. Das Herstellungsverfahren, die Verwertungsart (gewerbliche oder industrielle Verarbeitung) und die Wertschöpfung des Endprodukts gehören zu den Einflussfaktoren des Produzentenpreises für Milch.

2014 wurde beim Produzentenpreis aller beobachteten Milchsorten ein deutlicher Anstieg verzeichnet. Die vorteilhafte Lage am Milchmarkt im Ausland (v. a. in der EU), insbesondere in den letzten Monaten des Jahres 2013, schlug sich mit zeitlicher Verzögerung im Schweizer Produzentenpreis für Milch nieder. Die Schwankungen von Angebot und Nachfrage bei Milchprodukten weltweit und die Preisfluktuationen bei den Milchprodukten (v. a. Milchpulver und Butter) an den Weltmärkten beeinflussen den Schweizer Produzentenpreis für Milch.

## Produzentenpreis für Milch

Der schweizerische Produzentenpreis für Milch verzeichnete im September 2018 im Vormonatsvergleich einen leichten Anstieg um 0,72 Rp./kg auf 66,82 Rp./kg. In der konventionellen Produktion stieg der Produzentenpreis sowohl bei der verkästen Milch als auch bei der Molkereimilch (+0,31 Rp./kg auf 68,76 Rp./kg bzw. +1,04 Rp./kg auf 61,37 Rp./kg). Der Preis für Biomilch zog ebenfalls an, und zwar um 0,75 Rp./kg auf 88,68 Rp./kg. Was

die Segmentierung betrifft, so wurde beim Preis für Molkereimilch im A-Segment ein Anstieg (+1,21 Rp./kg auf 63,76 Rp./kg), im B-Segment jedoch ein Rückgang (-0,21 Rp./kg auf 45,69 Rp./kg) verzeichnet. Der Vergleich mit der entsprechenden Vorjahresperiode ergibt im September 2018 einen Anstieg des gesamtschweizerischen Produzentenpreises um 1,98 Rp./kg.

### Produzentenpreise für Milch

Nach Mengen gewichtet in Rp./kg  
September 2018

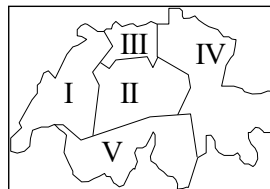
Region	Konventionell verkäst		Bio	Gesamt	
	Molkereimilch	Total gewerblich			
I	61.62	80.93	85.11	87.95	75.09
II	60.98	63.30	64.12	91.66	63.69
III	62.14	-	-	86.45	63.40
IV	61.45	66.55	69.84	85.79	65.78
V	60.38	74.37	76.04	-	71.25
<b>CH</b>	<b>61.37</b>	<b>68.76</b>	<b>73.19</b>	<b>88.68</b>	<b>66.82</b>

Zulage für Fütterung ohne Silage ausgenommen, inkl. MWST

Preis ab Hof (vorwiegend) oder Sammelstelle

Bereits publizierte Preise, einschliesslich der Vorperioden, können zu einem späteren Zeitpunkt revidiert werden.

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen



Die neuen Publikationen der Produzentenpreise für Milch können unter folgendem Link eingesehen werden: [www.marktbeobachtung.admin.ch](http://www.marktbeobachtung.admin.ch).

### Produzentenpreise für Molkereimilch gemäss Segmentierung (A, B, C) Jahr 2018

	Gewichtete Durchschnittspreise in Rp./kg		
	A	B	C
Januar	64.00	42.88	-
Februar	62.23	41.55	-
März	60.68	37.93	-
April	60.08	35.13	24.95
Mai	59.03	36.02	28.34
Juni	60.75	39.52	33.12
Juli	61.83	44.70	-
August	62.54	45.91	-
September	63.76	45.69	-

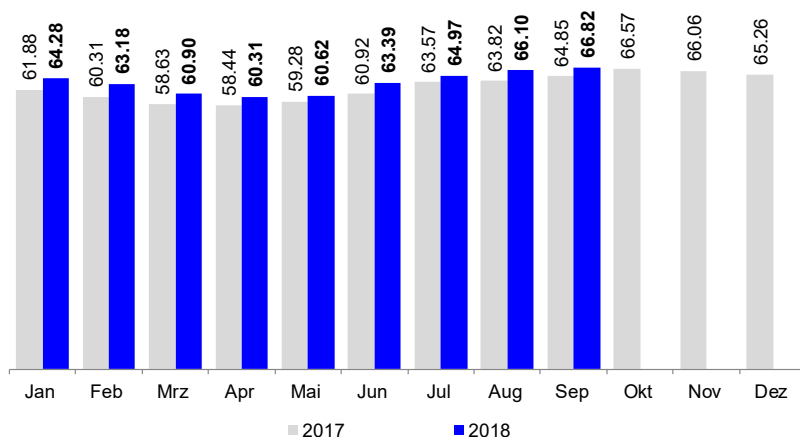
Definition der Segmentierung: [www.ip-lait.ch](http://www.ip-lait.ch)

Ohne Zulage für die silofreie Fütterung, inkl. MwSt.

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

### Produzentenpreise für Milch

Durchschnitt CH  
in Rp./kg



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

# Entwicklung der Produzentenpreise

## Produzentenpreise für Milch

Durchschnittliche Milchpreise gewichtet nach Mengen, ab Hof (vorwiegend) oder Sammelstelle, inkl. MWST  
Zulage für Fütterung ohne Silage ausgenommen  
in Rp./kg

Bereits publizierte Preise, einschliesslich der Vorperioden, können zu einem späteren Zeitpunkt revidiert werden.

Gesamt	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Entwicklung 2018/2017	
									Rp./kg	%
Januar	62.86	62.48	63.22	70.32	63.37	62.59	61.88	64.28	2.40	3.89
Februar	62.89	62.88	62.89	69.85	61.01	61.02	60.31	63.18	2.87	4.76
März	61.97	61.45	62.49	69.05	59.12	59.40	58.63	60.90	2.27	3.88
April	62.55	61.02	62.06	67.58	58.86	57.39	58.44	60.31	1.87	3.20
Mai	62.67	59.44	62.24	67.67	59.21	58.06	59.28	60.62	1.34	2.26
Juni	64.35	60.48	66.05	68.50	60.56	59.31	60.92	63.39	2.47	4.05
Juli	64.95	61.50	67.74	69.04	62.16	61.23	63.57	64.97	1.40	2.20
August	65.00	61.37	68.30	69.16	62.89	61.16	63.82	66.10	2.28	3.57
September	65.20	62.32	69.65	69.36	64.03	61.77	64.85	66.82	1.98	3.05
Oktober	65.46	63.34	70.00	67.32	64.78	62.79	66.57			
November	63.50	62.94	70.87	66.06	64.32	62.03	66.06			
Dezember	62.85	63.00	70.18	64.87	62.93	61.66	65.26			
<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>63.65</b>	<b>61.79</b>	<b>66.30</b>	<b>68.23</b>	<b>61.87</b>	<b>60.64</b>	<b>62.36</b>			

## Molkereimilch, konventionell

Januar	59.94	59.22	59.86	67.95	58.56	58.07	56.32	59.18	2.85	5.07
Februar	60.45	59.89	59.87	67.67	56.34	56.42	54.46	57.73	3.27	6.00
März	59.46	58.51	59.30	66.95	54.77	53.96	52.76	54.85	2.09	3.96
April	60.58	57.93	59.44	65.24	54.56	51.06	52.34	53.64	1.30	2.48
Mai	60.24	55.54	58.83	65.09	54.56	51.08	53.16	53.33	0.17	0.33
Juni	61.65	56.24	62.84	65.92	55.82	52.43	54.23	56.81	2.58	4.75
Juli	61.83	56.78	64.45	65.65	56.97	54.38	57.27	58.74	1.46	2.55
August	61.21	56.28	65.27	65.67	58.10	54.56	57.89	60.34	2.45	4.23
September	61.48	57.41	66.57	65.59	59.01	55.37	58.64	61.37	2.73	4.66
Oktober	62.23	58.80	67.52	63.47	60.41	56.48	61.42			
November	59.78	58.49	67.40	61.78	59.50	55.56	61.38			
Dezember	59.57	59.37	67.82	60.44	58.21	55.56	60.33			
<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>60.67</b>	<b>57.88</b>	<b>63.08</b>	<b>65.15</b>	<b>57.09</b>	<b>54.51</b>	<b>56.42</b>			

## Verkäste Milch, Total (konventionell)

Januar	67.59	67.06	67.46	73.47	70.47	66.93	65.64	67.55	1.90	2.90
Februar	66.26	66.58	67.34	72.55	66.94	65.90	64.10	66.49	2.39	3.72
März	64.80	65.09	66.25	71.33	65.22	65.12	63.30	64.97	1.67	2.64
April	64.62	65.47	65.72	70.86	64.98	63.52	63.21	64.63	1.42	2.24
Mai	65.27	64.46	66.35	70.96	65.27	64.46	63.56	64.61	1.05	1.65
Juni	67.51	65.31	69.86	71.55	66.26	64.21	64.52	66.55	2.03	3.15
Juli	68.82	66.28	71.03	73.20	67.47	65.56	66.58	67.67	1.09	1.64
August	69.69	67.33	71.86	73.52	68.13	65.14	66.94	68.45	1.50	2.25
September	69.78	68.14	73.27	73.93	69.08	65.11	67.50	68.76	1.26	1.86
Oktober	70.28	68.83	72.95	72.67	69.39	66.38	68.57			
November	68.31	68.24	72.88	72.32	68.57	65.74	68.20			
Dezember	67.75	68.43	73.27	71.59	67.09	65.68	67.99			
<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>67.58</b>	<b>66.73</b>	<b>70.13</b>	<b>72.32</b>	<b>67.46</b>	<b>65.31</b>	<b>65.87</b>			

## Verkäste Milch, gewerbliche Käseereien (konventionell)

Januar	70.51	70.97	71.16	77.30	76.17	72.27	71.24	72.80	1.56	2.18
Februar	69.47	70.50	71.70	76.82	72.94	72.17	70.25	72.21	1.96	2.79
März	68.83	69.65	71.27	75.92	71.69	71.13	69.59	71.30	1.71	2.45
April	68.05	70.00	70.79	75.44	71.46	70.71	69.47	71.15	1.67	2.41
Mai	68.79	69.52	71.71	75.71	72.33	71.29	70.16	71.77	1.61	2.30
Juni	69.87	69.52	73.47	75.16	72.20	70.81	70.51	72.50	2.00	2.83
Juli	70.86	70.20	74.25	76.34	72.63	71.36	71.17	72.80	1.63	2.29
August	71.19	70.60	74.44	76.71	73.06	69.98	70.98	73.16	2.19	3.08
September	71.48	71.75	75.75	77.48	74.24	70.14	72.21	73.19	0.98	1.35
Oktober	71.54	72.36	76.21	77.25	75.11	72.05	72.49			
November	71.76	72.74	76.65	77.19	74.22	71.72	72.34			
Dezember	71.57	72.65	76.48	76.47	72.11	71.68	72.98			
<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>70.31</b>	<b>70.83</b>	<b>73.89</b>	<b>76.46</b>	<b>73.16</b>	<b>71.26</b>	<b>71.14</b>			

## Biomilch

Januar	74.96	78.15	76.27	77.33	77.77	77.47	79.36	82.03	2.66	3.36
Februar	74.08	77.80	74.67	76.78	75.49	75.06	75.75	78.47	2.72	3.59
März	73.35	76.26	74.31	75.61	72.66	73.79	74.25	77.10	2.84	3.83
April	73.66	76.23	73.85	74.94	72.72	73.12	73.95	77.46	3.51	4.74
Mai	74.26	75.61	73.82	75.95	72.55	73.79	73.97	78.29	4.32	5.84
Juni	77.31	77.83	76.81	77.75	77.07	77.12	78.93	81.89	2.96	3.75
Juli	81.34	78.81	81.65	83.60	82.05	83.71	82.55	86.78	4.23	5.12
August	81.93	78.69	82.36	83.99	82.39	84.09	87.88	87.93	0.05	0.06
September	83.63	78.70	83.20	84.35	83.48	84.16	89.31	88.68	-0.63	-0.71
Oktober	80.61	79.23	79.76	79.74	80.89	83.15	87.20			
November	79.87	78.15	78.51	78.97	79.43	80.37	83.68			
Dezember	79.68	77.32	78.61	78.16	78.07	80.01	83.13			
<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>77.45</b>	<b>77.60</b>	<b>77.49</b>	<b>78.57</b>	<b>77.51</b>	<b>78.29</b>	<b>80.36</b>			

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

[Zur Titelseite ↵](#)

## Preisentwicklung

### Konsumentenpreise

CH-Ø \* gewichtet

in CHF

Oktober 2018 mit Vorjahr (VJ) und Vormonat (VM)

	Einheit	Okt 17	Sep 18	Okt 18	%-Δ VM	%-Δ VJ
<b>Konsummilch</b>						
Vollmilch Past	1 l	1.48	1.50	1.51	+0.9	+2.3
Drink Past	1 l	1.48	1.50	1.51	+1.1	+2.3
Vollmilch UHT	1 l	1.28	1.30	1.24	-4.7	-3.5
Drink UHT	1 l	1.28	1.27	1.27	+0.0	-1.0
Magermilch UHT	1 l	1.48	1.49	1.49	+0.0	+0.6
<b>Käse (Inland)</b>						
<b>Hartkäse</b>						
Emmentaler mild	1 kg	15.64	15.62	15.62	+0.0	-0.1
Emmentaler surchoix	1 kg	19.29	19.29	19.29	+0.0	+0.0
Gruyère mild	1 kg	16.61	17.07	17.07	+0.0	+2.8
Gruyère surchoix	1 kg	19.97	19.39	20.52	+5.8	+2.8
Sbrinz	1 kg	23.13	23.13	23.13	+0.0	+0.0
<b>Halbhartkäse</b>						
Tilsiter mild	1 kg	13.25	13.26	13.32	+0.4	+0.5
Tilsiter surchoix	1 kg	16.94	16.94	16.94	+0.0	+0.0
Appenzeller mild	1 kg	16.19	16.63	16.63	+0.0	+2.7
Appenzeller surchoix	1 kg	18.47	18.47	18.47	+0.0	+0.0
Raclettekäse (Block)	1 kg	15.95	17.96	19.11	+6.4	+19.8
Tête de Moine	1 kg	21.22	20.62	19.07	-7.5	-10.1
Vacherin fribourgeois	1 kg	19.51	19.31	19.31	+0.0	-1.0
Edamer CH	1 kg	14.89	15.16	15.16	+0.0	+1.8
<b>Andere Käsesorten</b>						
Camembert 60%	125 g	2.32	2.33	2.33	+0.0	+0.3
Weichkäse Croûte-mixte	150 g	3.37	3.37	3.37	+0.0	-0.0
Brie CH 45%	180 g	3.31	3.33	3.31	-0.7	-0.1
Mozzarella	150 g	1.49	1.39	1.47	+5.6	-1.1
Hüttenkäse nature 15%	200 g	1.57	1.60	1.52	-5.0	-3.3
Tomme CH	100 g	1.79	1.84	1.83	-0.5	+1.9
<b>Butter</b>						
Vorzugsbutter	200 g	2.99	3.09	3.08	-0.3	+3.1
Die Butter (Kochbutter)	250 g	2.97	3.06	3.06	+0.0	+3.3
Bratbutter	450 g	7.82	7.93	7.93	-0.0	+1.5
<b>Konsumrahm</b>						
Vollrahm UHT 35%	½ l	3.10	3.06	3.19	+4.1	+3.0
Halbrahm UHT 25%	½ l	2.48	2.46	2.48	+0.9	+0.4
Kaffeerahm UHT 15%	½ l	1.78	1.78	1.78	+0.0	+0.2
Sauerrahm	180 ml	2.55	2.55	2.55	-0.0	+0.3
<b>Joghurt</b>						
Fruchtjoghurt	180 g	0.55	0.55	0.55	-0.8	-1.7
Joghurt nature	180 g	0.41	0.42	0.42	+0.0	+0.6

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

\*Der Landesdurchschnitt berechnet sich aus regionalen Preiserhebungen bei Grossverteilern, Discountern (ohne Aldi und Lidl) und Fachgeschäften, gewichtet nach Marktanteilen; die Regionen werden nach Einwohnerzahl gewichtet.

## Preisentwicklung, Bioprodukte

### Konsumentenpreise, Bioprodukte

in CHF

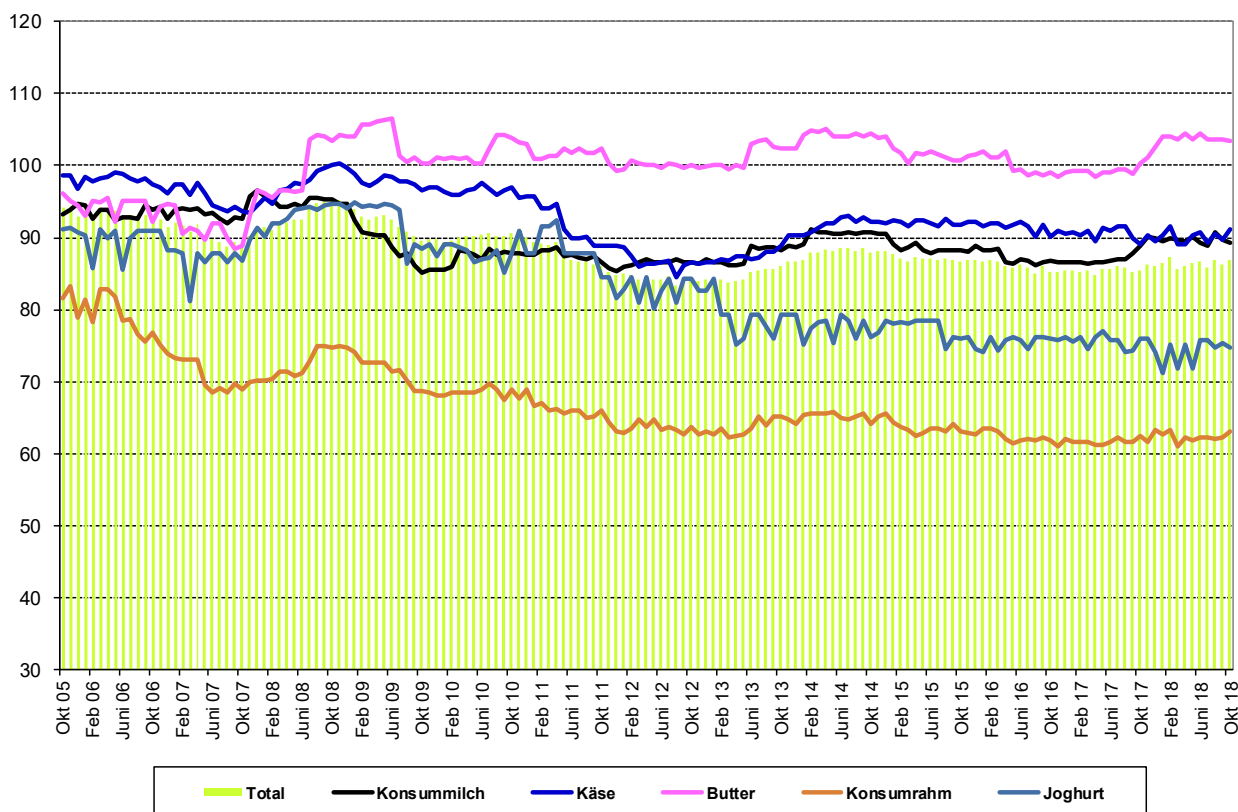
Oktober 2018 mit Vormonat (VM)

	Einheit	Sep 18	Okt 18	%-Δ VM
<b>Konsummilch Bio</b>				
Vollmilch Past	1 l	1.79	1.79	+0.00
Drink Past	1 l	1.79	1.79	+0.00
Vollmilch UHT	1 l	1.82	1.82	+0.00
Drink UHT	1 l	1.82	1.82	+0.00
<b>Käse Bio, inländisch</b>				
Emmentaler	1 kg	20.50	19.54	-4.66
Gruyère	1 kg	22.71	21.65	-4.68
Tilsiter	1 kg	21.51	20.66	-3.95
Mozzarella	150 g	2.15	2.15	+0.00
Brie CH 45%	180 g	3.95	3.95	-0.00
<b>Butter Bio</b>				
Vorzugsbutter	200 g	3.97	3.97	-0.00
<b>Konsumrahm Bio</b>				
Vollrahm	2 dl	2.69	2.69	+0.00
<b>Joghurt Bio</b>				
Fruchtjoghurt	180 g	0.80	0.82	+2.48
Joghurt nature	180 g	0.65	0.65	+0.00

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

## Index der Konsumentenpreise, konventionelle Milchprodukte

Konsumentenpreise (Mai 1999 = 100)



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

## Bruttowertschöpfung Verarbeitung-Verteilung und Konsumentenpreise

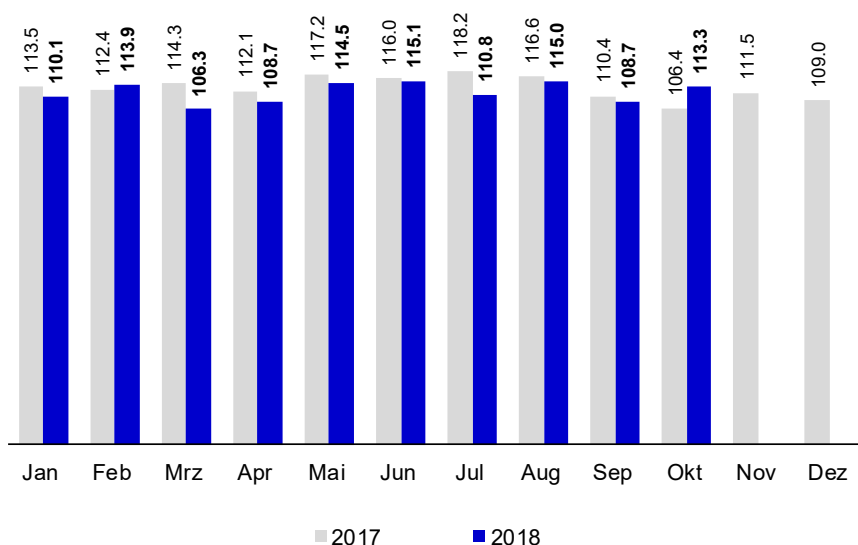
Im Oktober 2018 wurden im Detailhandel Aktionsverkäufe von UHT-Milch beobachtet. Vor diesem Hintergrund sank die Bruttowertschöpfung der Produktgruppe «Konsummilch» gegenüber dem Vormonat um 3,70 % auf 70,43 Rp./kg verarbeitete Rohmilch. Die Aktionsverkäufe von Raclettekäse und Gruyère, die im September beobachtet wurden, wurden beendet. Damit erhöhte sich die Bruttowertschöpfung der Produktgruppe «Käse» im

Oktober um 4,21 % auf 1.13 Fr./kg verarbeitete Rohmilch. Was die Bruttowertschöpfung der übrigen Produktgruppen angeht, wurde beim Konsumrahm ein Aufwärtstrend, bei der Butter und dem Joghurt hingegen ein Abwärtstrend festgestellt.

Die **Gesamtbruttowertschöpfung von Milch und Milchprodukten** belief sich im Oktober 2018 auf 71,76 Rp./kg verarbeitete Rohmilch, was gegenüber dem Vormonat einem Anstieg um 1,32 % entspricht.

### Bruttowertschöpfung Käse

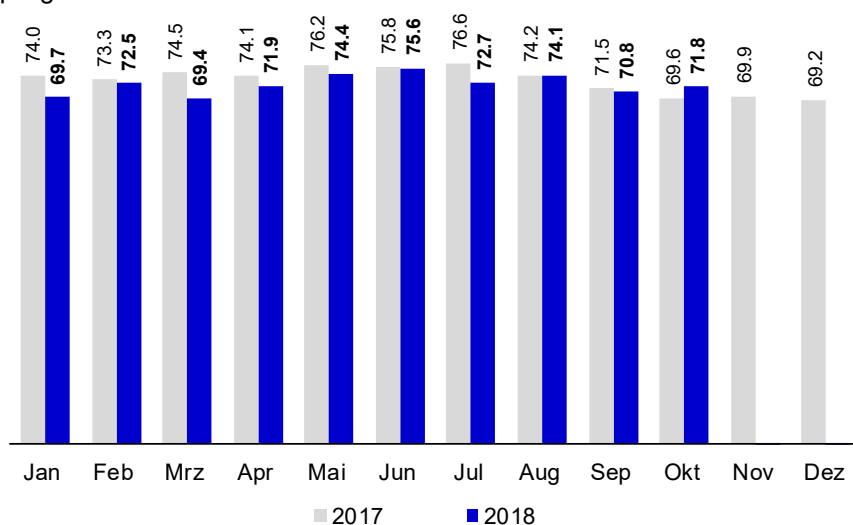
Rp./kg Rohmilch



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

### Gesamtbruttowertschöpfung Milch und Milchprodukte

Rp./kg Rohmilch



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

## Molkereimilchpreisindex

### Methode

Der Molkereimilchpreisindex ist eine vergangenheitsbezogene Grösse. Sie bildet die Entwicklung der Preise von Molkereimilchprodukten für den Detailhandel und die Industrie sowie der Produzentenpreise für Milch in den umliegenden Ländern ab. Der Index 100 entspricht dem durchschnittlichen Produzentenpreis für Molkereimilch im Basisjahr 2005 (Basis 100 = 2005). Der Molkereimilchpreis-Gesamtindex setzt sich aus den monatlichen Preisschwankungen dreier Produktbereiche, den sogenannten Teilindizes, zusammen. Es wird unterschieden zwischen dem Teilindex «Detailhandelsprodukte», dem Teilindex «Industrieprodukte» und dem Teilindex «Liberalisierte Produkte». Die monatliche Schwankung des Gesamtindex resultiert aus der Gewichtung der Teilindizes je nach Milchmengen, die in jedem der drei Produktbereiche umgesetzt wurden. Die Abräumungsmilch des Marktes im Jahr 2009 wurde nicht berücksichtigt. Die Gewichtungsfaktoren werden jährlich anhand der Daten des Vorjahres aktualisiert. Die Entwicklung der staatlichen Stützung wird bei der Berechnung des Gesamtindex berücksichtigt (ab Februar 2009: nur Verkäsungszulage).

### Teilindex «Detailhandelsprodukte»

Der Teilindex «Detailhandelsprodukte» bildet die Entwicklung der Detailhandelspreise für drei Gruppen von Milchprodukten ab (Konsummilch, Butter und Konsumrahm). Diese Preise werden vom BLW erhoben und publiziert. Die Gewichtungskoeffizienten der Preisschwankungen für jedes Produkt werden aus den Daten der TSM (TSM Treuhand GmbH) bezüglich der Milchverwertung nach Milchäquivalent und jenen der BOB (Branchenorganisation Butter) abgeleitet.

### Teilindex «Industrieprodukte»

Der Teilindex «Industrieprodukte» ermittelt die Entwicklung der Grosshandelspreise für Schweizer Industriebutter sowie für Voll- und Magermilchpulver in der Schweiz und für den Export. Die Schweizerpreise werden vom BLW erhoben. Die Gewichtungsfaktoren der Preisschwankungen für jedes Produkt werden den Daten der BSM (Branchenorganisation Schweizer Milchpulver) betreffend den Milchpulververkauf sowie jenen der TSM bezüglich der Milchverwertung nach Milchäquivalent entnommen.

### Teilindex « Liberalisierte Produkte »

Der Teilindex « Liberalisierte Produkte » basiert auf der Entwicklung der Produzentenpreise für Milch in den umliegenden Ländern (Deutschland, Frankreich, Österreich und Italien) aber auch der Preise für Butter sowie für Voll- und Magermilchpulver in Deutschland. Dieser Teilindex bildet das Marktsegment ab, das der europäischen Konkurrenz ausgesetzt ist. Als Quellen für diese Daten werden die Publikationen von AMI (Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH, Deutschland), AMA (Agrarmarkt Austria Marketing GesmbH, Österreich), CLAL (Beratungsgesellschaft im Agrar- und Lebensmittelsektor, insbesondere in der Milchwirtschaft, Italien) und des FranceAgriMer (Frankreich) herangezogen. Die Milchpreise der Nachbarländer sind in CHF/kg umgerechnet. Die Wechselkurse (€ / CHF) sind diejenigen der SNB (Schweizerische Nationalbank). Die Schweizer Zulage für verkäste Milch wird bei der Indexberechnung mit einbezogen. Die Preisänderungen in den Nachbarländern, die erst nach der Veröffentlichung des Index erfolgten, sind nicht berücksichtigt.

### Gewichtung des Gesamtindex

Die Gewichtung des Molkereimilchpreis-Gesamtindex erfolgt über die Unterteilung der Menge an verarbeiteter Industriemilch in drei Produktbereiche, die den Teilindizes entsprechen. Die Daten stammen aus den TSM-Statistiken bezüglich der Milchverwertung nach Milchäquivalent. Folgende Produkte werden in den jeweiligen Bereichen berücksichtigt:

- Teilindex «Detailhandelsprodukte»: Konsummilch, Butter im Detailhandel und Konsumrahm.
- Teilindex «Industrieprodukte»: Milchkonserven und Industriebutter.
- Teilindex «Liberalisierte Produkte»: Industriekäse, Joghurt und andere Frischmilchprodukte.

Jeder Teilindex wird nach dem Prozentsatz an umgesetzter Milch im entsprechenden Produktbereich gewichtet.

### Indexbasis

Der Index 100 entspricht dem durchschnittlichen Produzentenpreis für Industriemilch für das Basisjahr 2005 (Basis 100 = 2005). Dieser Preis belief sich auf 71,04 Rp./kg, ab Hof oder Sammelstelle, inkl. MwSt. (Preise vom BLW erhoben und im Marktbericht Milch publiziert).



## Resultate

### Molkereimilchpreisindex

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Veränderungen seit Anfang 2018*			
									Gesamtindex	Teilindex**		Liberalisierte Produkte
Indexbasis:												
2005 = 100												
Januar	91.50	88.95	90.72	98.91	88.86	87.13	89.43	90.36	-0.98%	-0.35%	-0.28%	-3.33%
Februar	94.19	88.58	90.74	99.14	89.17	86.68	88.94	90.55	-0.77%	0.33%	-0.46%	-3.65%
März	94.64	87.42	90.37	98.84	89.16	85.77	87.61	89.67	-1.74%	-2.11%	0.01%	-3.56%
April	93.20	85.69	92.85	98.15	88.09	84.73	86.90	90.92	-0.36%	-1.06%	0.08%	0.28%
Mai	92.18	84.88	94.57	97.48	87.47	84.41	88.68	92.72	1.61%	-0.13%	1.96%	4.62%
Juni	91.80	85.54	95.87	96.96	87.36	85.11	90.31	92.75	1.64%	-0.50%	2.41%	4.96%
Juli	91.39	86.16	97.06	96.92	86.75	85.67	90.77	92.32	1.17%	-1.04%	2.59%	2.82%
August	88.83	87.27	97.41	95.75	86.33	86.14	91.88	93.00	1.92%	0.37%	2.34%	3.51%
September	91.22	88.90	97.74	94.20	86.94	88.02	91.83	92.44	1.31%	-1.10%	2.36%	3.64%
Oktober	92.05	89.76	97.22	93.15	87.56	88.58	91.83					
November	90.46	89.22	97.40	92.29	87.57	88.31	91.34					
Dezember	89.08	89.97	97.34	92.26	87.18	89.35	91.25					
<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>91.71</b>	<b>87.70</b>	<b>94.94</b>	<b>96.17</b>	<b>87.70</b>	<b>86.66</b>	<b>90.06</b>					

\* Entwicklung gegenüber Dezember 2016

\*\* Preisentwicklung (in %) der Produktgruppe (Trendindikator)

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

## Rahmpreisindex für Butterherstellung

### Methode

Mit dem Rahmpreisindex für Butterherstellung wird die Entwicklung des Einstandspreises von Rahm, der von den Verarbeitern übernommen wird, ausgewiesen. Der Fachbereich Marktanalysen des BLW erhebt monatlich die Rahmpreise bei den Butterproduzenten anhand von Befragungen. Die wichtigsten Rahmkäufer melden mittels Erhebungsformular den durchschnittlichen, gewichteten Einstandspreis und die entsprechenden Mengen.

### Erhebungsort

Die Rahmpreise werden auf unterschiedlicher Basis bezahlt (z. B. Rahm, der am Produktionsort abgeholt oder dem Käufer abgeliefert wird). Daher wurde zur Vereinheitlichung der Rahmannahmetank als Erhebungsort bestimmt. Es handelt sich also um einen Preis franko Rahmannahmetank.

### Rahmpreisindex für Butterherstellung

Indexbasis: Dez 2009 = 100

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Januar	92.64	89.21	96.07	89.63	91.07	85.79	90.77
Februar	93.64	88.47	95.41	89.43	90.05	84.41	89.90
März	92.61	89.28	96.04	88.89	90.76	84.60	89.70
April	94.16	89.39	95.95	89.39	85.53	84.90	89.57
Mai	91.99	90.22	94.31	89.33	85.87	85.05	89.34
Juni	91.35	91.08	95.85	88.16	84.13	85.26	89.13
Juli	92.80	94.41	95.95	89.50	85.08	86.38	90.25
August	89.89	94.20	95.11	89.47	84.62	86.66	90.55
September	86.34	94.12	94.23	87.20	83.79	85.92	90.77
Oktober	88.23	93.69	95.11	89.11	84.59	90.43	
November	85.58	93.78	94.08	89.76	83.95	89.54	
Dezember	86.21	93.45	91.20	91.36	84.84	90.02	
<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>91.05</b>	<b>91.57</b>	<b>95.00</b>	<b>89.28</b>	<b>86.66</b>	<b>86.41</b>	

r = revidierte Werte

**Bemerkung:** Die Werte können nachträglich revidiert werden.

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

### Preiszusammensetzung

Der Rahmpreis umfasst folgende Kosten: Abgaben, Transport- und Rahmannahmekosten. Die MwSt. ist im Preis nicht inbegriffen.

### Produktdefinition

Die erhobenen Mengen und Preise beziehen sich auf den Sammelrahm und den Industrierahm, umgerechnet in Milchfett. Der Sirtenrahm wird bei den Berechnungen nicht berücksichtigt.

### Berechnung von Durchschnittspreis und Index

Die Preise werden nach Mengen gewichtet. So erhält man gewichtete Durchschnittspreise in CHF/kg Milchfett. Der Index wird auf der Basis des Rahmpreises von Dezember 2009 berechnet (Index 100 = Dezember 2009). Der Durchschnittspreis von Dezember 2009 beträgt 10.92 CHF/kg Milchfett.

Der Preisindex für Rahm zur Butterherstellung wies im September 2018 einen Anstieg um 0,22 Punkte aus und betrug 90,77 Punkte. Das sind 4,85 Punkte mehr als im gleichen Monat des Vorjahres.

# Mengen

## Vermarktete Milch

### Vermarktete Milch\*

In t

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Δ VJ	%-Δ VJ
Januar	297 252	287 597	300 458	295 548	301 799	282 922	301 529	18 607	6.6%
Februar	284 906	267 079	278 636	272 349	289 459	267 147	278 442	11 295	4.2%
März	322 962	304 130	317 478	312 338	313 729	308 839	313 882	5 043	1.6%
April	322 751	302 929	325 647	316 802	318 051	316 393	319 607	3 214	1.0%
Mai	328 624	314 730	325 808	321 921	318 270	316 613	320 896	4 283	1.4%
Juni	284 820	278 031	290 435	283 794	273 141	276 013	276 255	0 242	0.1%
Juli	266 345	270 443	281 472	267 467	259 698	264 699	267 781	3 082	1.2%
August	260 898	267 313	272 033	266 816	257 158	260 555	258 193	-2 362	-0.9%
September**	288 629	291 151	296 464	292 261	284 692	290 689			
Oktober**	280 055	290 997	293 667	291 878	283 539	289 685			
November**	258 999	269 060	272 398	274 572	257 318	270 900			
Dezember	274 589	285 151	286 042	290 430	277 127	289 545			
<b>Jahr</b>	<b>3 470 831</b>	<b>3 428 611</b>	<b>3 540 532</b>	<b>3 486 177</b>	<b>3 433 975</b>	<b>3 434 004</b>			

VJ: Vorjahr

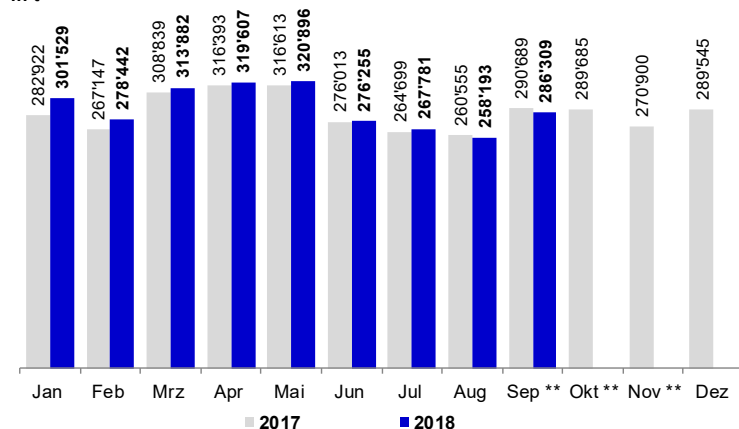
\* inkl. Zonenmilch Genf sowie Milch aus dem Fürstentum Liechtenstein

\*\* Sept bis Nov : inkl. Alpmilch, die nach der Sömmerung gemeldet wurde

Quelle: TSM, Milchstatistik.ch

### Vermarktete Milch\*

in t



Die Menge an vermarkteter Rohmilch erhöhte sich von Januar bis August 2018 im Vergleich zur entsprechenden Vorjahresperiode um 1,9 % auf 2 336 578 Tonnen. Im August 2018 wurde jedoch erstmals seit Januar 2018 ein Rückgang gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum festgestellt (-0,9 % auf 258 193 t).

\* inkl. Zonenmilch Genf sowie Milch aus dem Fürstentum Liechtenstein

\*\* Sept bis Nov : inkl. Alpmilch, die nach der Sömmerung gemeldet wurde

Quelle: TSM

## Aussenhandel

### Käse

In t

Januar bis September 2018 mit VJ

	Export			Import		
	2017	2018	%-Δ VJ	2017	2018	%-Δ VJ
Frischkäse	4 927	4 879	-1.0	18 606	19 218	+3.3
Weichkäse	281	339	+20.4	8 893	9 118	+2.5
Halbhartkäse	13 126	13 912	+6.0	8 403	8 347	-0.7
Hartkäse	24 781	24 981	+0.8	3'806	3'667	-3.6
Schmelzkäse	744	724	-2.7	2 830	2 963	+4.7
<b>Käse*</b>	<b>49 497</b>	<b>50 936</b>	<b>+2.9</b>	<b>45 854</b>	<b>46 984</b>	<b>+2.5</b>

VJ: Vorjahr

\*inkl. Fertigfondue

Export Frischkäse: inkl. Mozzarella und Quark

Export, gesamt: inkl. Fertigfondue und andere Käsesorten

Import, gesamt: inkl. Extra Hartkäse

Quellen: Oberzolldirektion (OZD) / TSM Treuhand

Zwischen Januar und September 2018 wurde mehr Käse exportiert als in der entsprechenden Vorjahresperiode (+2,9 % auf 50 936 t). Die Käseimporte

registrierten ihrerseits eine Zunahme um 2,5 % auf 46 984 Tonnen.

## Beobachtung internationaler Marktpreise

### Produzentenpreis für Milch

in EUR / 100 kg

	Aug 17	Juli 18	<b>Aug 18</b>	%-Δ VM	%-Δ VJ
Frankreich	33.81	33.26	33.85	+1.77	+0.13
Deutschland	37.66	33.83	34.48	+1.93	-8.44
Österreich	36.98	34.45	34.43	-0.06	-6.90
Italien*	37.86	35.44	36.41	+2.74	-3.85
EU	36.03	33.96	34.37	+1.21	-4.61

VJ: Vorjahr

VM: Vormonat

Gehalt: Frankreich (3,8% Fett, 3,2% Eiweiss), Deutschland (4,0% Fett, 3,4% Eiweiss), Österreich (3,7% Fett, 3,4% Eiweiss),

Italien (3,7% Fett, 3,25% Eiweiss), EU (4,2% Fett, 3,4% Eiweiss)

\* Italien (Lombardei): Preise der Region Lombardei, Schätzungen von CLAL (Beratungsgesellschaft im Agrar- und

Lebensmittelsektor, insbesondere in der Milchwirtschaft, Italien)

r = revidierte Werte

Quellen: AMA Österreich, FranceAgriMer Frankreich, BLE Deutschland, CLAL Italien, LTO (EU)

In der EU wurde beim Produzentenpreis für Milch im September 2018 gegenüber dem Vormonat eine Erhöhung um 0,93 % auf 34,69 €/100 kg beobachtet

(Preise publiziert von LTO Nederland: [www.milkprices.nl](http://www.milkprices.nl)). In Österreich wurde im September 2018 ebenfalls ein Anstieg des Produzentenpreises für Milch festgestellt (+2,16 % auf 35.17 €/100 kg).

### Konsumentenpreise

in EUR

<b>Österreich</b>	Einheit	Aug 17	Juli 18	<b>Aug 18</b>	%-Δ VM	%-Δ VJ
Vollmilch	1 l	0.96	0.96	0.96	0.50	+0.43
Emmentaler	1 kg	8.20	8.40	8.57	2.11	+4.54
Butter (Teebutter)	1 kg	8.37	8.15	8.23	1.00	-1.70
Mozzarella	1 kg	7.00	7.64	7.36	-3.56	+5.22
Joghurt nature	1 kg	1.99	1.84	1.87	1.88	-5.84

### Frankreich

UHT-Milch teilentrahmt	1 l	0.84	0.86	0.86	0.00	+2.38
Franz. Emmentaler	1 kg	8.38	8.41	8.44	0.36	+0.72
Joghurt nature	500 g	0.66	0.71	0.71	0.00	+7.58
Butter (beurre extra-fin)	250 g	1.78	2.05	2.06	0.49	+15.73

VJ: Vorjahr

VM: Vormonat

Quellen: GfK Österreich, Insee Frankreich

### Konsumentenpreise

in EUR

<b>Deutschland</b>	Einheit	Aug 17	<b>Aug 18</b>	%-Δ VJ
Frischmilch ab 3,5% Fett	1 l	0.76	0.78	+2.63
H-Milch, 3,5% Fett	1 l	0.69	0.70	+1.45
Mozzarella	1 kg	5.27	6.01	+14.04
Emmentaler	1 kg	6.22	6.19	-0.48
Markenbutter	250 g	1.79	1.76	-1.68
Joghurt nature	4x150 g	0.69	0.65	-5.80

VJ: Vorjahr

Quelle: AMI Deutschland

## Erläuterungen und Methodik

### Bruttowertschöpfungen Verarbeitung – Verteilung

#### Verzögerte Auswirkung des Milchpreises auf die Bruttowertschöpfung

Die Schwankungen des Rohmilchpreises wirken sich mit Verzögerung auf die Bruttowertschöpfung aus, weil die Lagerdauer des Erzeugnisses bis zur Vermarktung berücksichtigt wird. Diese Dauer ist je nach Milchprodukt verschieden. Bei den Frischprodukten (Konsummilch, Rahm, Butter, Joghurt) wirkt sich der Milchpreis unmittelbar auf die Bruttowertschöpfung aus. Dies war zum Beispiel beim Produzentenpreis für Milch im September der Fall, der die Bruttowertschöpfung auf frischen Milchprodukten im Oktober beeinflusste. Bei Käse hingegen verzögert sich die Auswirkung des Milchpreises entsprechend der Lagerung. Die bei der Berechnung der Bruttowertschöpfung angenommene Lagerdauer beträgt für Weichkäse 2 Monate, für Halbhartkäse 3 Monate und für Hartkäse 5 Monate. Somit wird beispielsweise der Preis für Milch, die im Mai zu Emmentaler verarbeitet wurde, erst im Oktober marga-wirksam.

#### Bruttowertschöpfung auf einer Produktegruppe

Die Bruttowertschöpfung auf einer Produktegruppe wird berechnet, indem man die auf den einzelnen Produkten erzielten Bruttowertschöpfungen nach der Menge der verarbeiteten Milch gewichtet. Die Gewichtungsfaktoren werden jährlich aktualisiert. Die Bruttowertschöpfung auf der Produktegruppe „Konsummilch“ ergibt sich zum Beispiel aus der Gewichtung der Bruttowertschöpfungen auf den fünf Sorten von Konsummilch (pasteurisierte Vollmilch, pasteurisierter Milchdrink, UHT-Vollmilch, UHT-Milchdrink,

UHT-Magermilch). Man nennt sie einfachheitshalber „Bruttowertschöpfung auf Konsummilch oder Bruttowertschöpfung Konsummilch“. Dasselbe Verfahren gilt auch für die anderen Produktegruppen (Bruttowertschöpfung auf Käse, Bruttowertschöpfung auf Butter, Bruttowertschöpfung auf Konsumrahm).

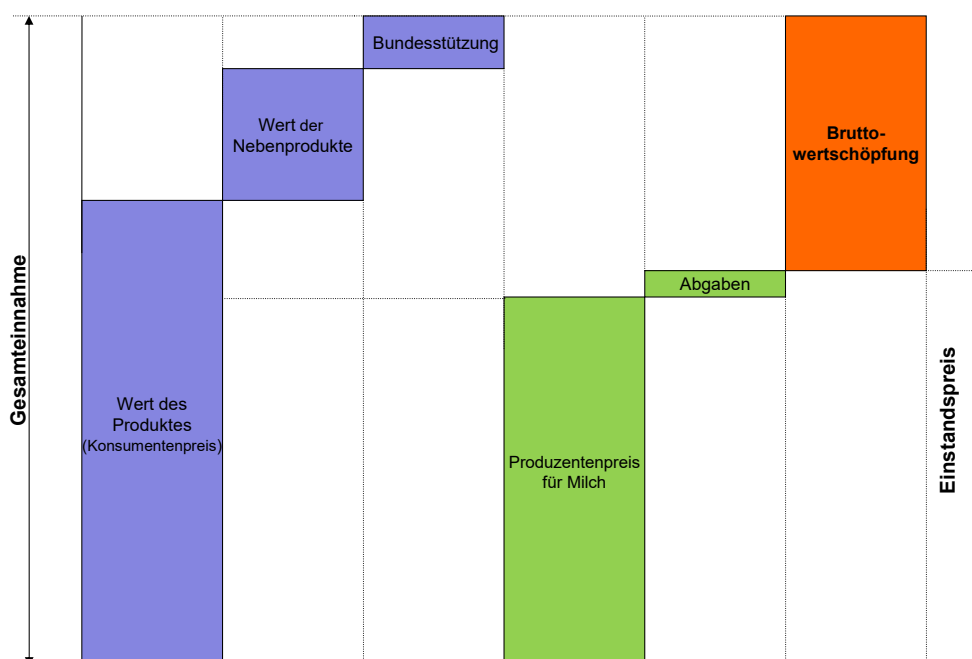
#### Gesamtbruttowertschöpfung auf Milch und Milchprodukten

Bei der Berechnung der Gesamtbruttowertschöpfung auf Milch und Milchprodukten werden die Bruttowertschöpfung aller Produktegruppen nach der verarbeiteten Milchmenge gewichtet, wobei die Exporte abgezogen werden (Die entsprechenden Daten stammen aus den Angaben zur Milchverarbeitung in der schweizerischen Milchstatistik von TSM, SMP und SBV). Die Gewichtungsfaktoren werden jährlich gestützt auf die neue Milchstatistik aktualisiert. Die Bruttowertschöpfung auf Käse beeinflusst die Gesamtbruttowertschöpfung auf Milch und Milchprodukten in besonderem Masse, denn der grösste Anteil der Milch wird zu Käse verarbeitet und die Bruttowertschöpfung auf diesem Produkt ist relativ hoch.

**Aktionsverkäufe:** Die Aktionspreise werden wöchentlich erhoben und in den Konsumentenpreisberechnungen berücksichtigt.

**Anmerkung:** Anpassungen bei der Berechnung der Preise und Bruttowertschöpfungen werden auch rückwirkend vorgenommen. Es gelten stets die Werte der aktuellen Berichte.

#### Vereinfachte Definition der Bruttowertschöpfung



Die Verhältnisse in diesem Diagramm sind nicht realitätsgetreu

## Produzentenpreis für Milch

**Im Milchpreis berücksichtigt sind:** Basispreis inkl. Verkäsungszulage, Zuschläge und Abzüge (Saison, Menge, Gehalt, Qualität, Transportkostenbeteiligung), Gewinnbeteiligungen, Nachzahlungen, Zuschläge und Abzüge für Kühlung, Bioprämien, Betriebskosten der Sammelstellen sofern bekannt, MWST.

**Im Milchpreis nicht berücksichtigt sind:** Zulagen für silofreie Fütterung, Abgaben an Organisationen und Berufsverbände, Beiträge an den Interventionsfonds und den Marktentlastungsfonds der Branchenorganisation Milch (BO Milch), Beitrag LactoFama, Molke, Vorbezüge jeglicher Art.

**Gewichtung:** Die effektiv ausbezahlten Preise werden gemäss den entsprechenden Milchmengen gewichtet.

**Milchgehalt:** Tatsächliche Gehalte. Die Basiswerte des Milchgehalts sind: 4 % Fett und 3,3 % Eiweiss.

**Gesamtpreis:** Gewichteter Durchschnitt der Preise für Molkereimilch, verkäste Milch, Biomilch und Einschränkungsmilch der gewerblichen Käsereien.

**Preis für Molkereimilch** (ohne verkäste Milchmenge): Preis für die von Industriebetrieben und Produzentenorganisationen gekaufte Milch (zu Käse verarbeitete Menge ausgenommen), ab Hof (vorwiegend) oder Sammelstelle.

**Preis der verkästen Milch, Total:** Preis für gewerblichen und industriell verkäste Milch. Der Preis für industriell verkäste Milch ergibt sich aus dem nach verkästen Mengen gewichteten Durchschnitt der Preise, die von den Käufern von Molkereimilch gemeldet werden. Die Gewichtungsfaktoren des Gesamtpreises der verkästen Milch werden mittels Extrapolation auf Basis der tatsächlich erhobenen Mengen berechnet.

**Preis der verkästen Milch, gewerbliche Käsereien:** Preis der durch die gewerblichen Käsereien zu Käse verarbeiteten Milch. Preis franko Käserei / Sammelstelle (vorwiegend).

**Preis der Biomilch:** Preis für Milch, die nach biologischen Produktionsmethoden hergestellt und tatsächlich als Biomilch verkauft wurde. Preis ab Hof (vorwiegend) oder Sammelstelle.

**Konventionelle Milch:** ÖLN-Milch (ökologischer Leistungsnachweis).

## Erhebung und Berechnung des Produzentenpreises für Milch

Die Produzentenpreise für Milch werden jeden Monat bei den wichtigsten Erstmilchekäufern (Produzentenorganisationen PO, Produzenten-Milchverwerter-Organisationen PMO, Käsereien und Industriebetriebe mit Direktlieferanten) direkt erhoben. Rund 70 % der in der Schweiz vermarkteten Rohmilch sind so abgedeckt. Anhand eines Erhebungsformulars melden die Datenlieferanten die Durchschnittspreise, die den Produzenten tatsächlich bezahlt wurden, sowie die entsprechenden Mengen. Der Preis einer Region ist der Mittelwert der gemeldeten Preise von Milchkäufern, die Milch aus dieser Region beziehen, gewichtet nach den entsprechenden Milchmengen.

Der Preis für verkäste Milch ist ein Mittelwert der Kaufpreise, welche Unternehmen zahlen, die zur Verkäsung bestimmte Milch kaufen – gewichtet nach verkästen Mengen. Die Milchpreise der gewerblichen Käsereien werden aufgrund einer repräsentativen Stichprobe von rund 80 Käsereien verteilt auf die 5 Regionen erhoben.

Bei den publizierten Preisen handelt es sich also um gewichtete Mittelwerte, die auf der Grundlage von repräsentativen Daten berechnet wurden.

**Anmerkung:** Die Marktsegmentierung sowie die Abzüge und Rückbehalte im Zusammenhang mit den Entlastungs- und Regulierungsmassnahmen am Milchmarkt sind bei den Produzentenpreisen für Milch berücksichtigt. Die Preise können zu einem späteren Zeitpunkt aktualisiert werden. Die Anpassungen werden später in den Berichten auf unserer Website erwähnt.

## Regionen

Die Regionen werden wie folgt abgegrenzt. **Region I:** Genf, Waadt, Freiburg, Neuenburg, Jura und Teile des französischsprachigen Gebiets des Kantons Bern (Verwaltungskreis Berner Jura). **Region II:** Bern (ausser Verwaltungskreis Berner Jura), Luzern, Unterwalden (Obwalden, Nidwalden), Uri, Zug und ein Teil des Kantons Schwyz (Bezirke Schwyz, Gersau und Küssnacht). **Region III:** Baselland und Basel-Stadt, Aargau und Solothurn. **Region IV:** Zürich, Schaffhausen, Thurgau, Appenzell (Innerrhoden und Ausserrhoden), St. Gallen, ein Teil des Kantons Schwyz (Bezirke Einsiedeln, March und Höfe), Glarus, Graubünden. **Region V:** Wallis und Tessin.

## Bestellformular für Abonnemente

Die Publikationen des Fachbereiches Marktanalysen werden gratis abgegeben. Sie liegen jeweils auf der Homepage [www.marktbeobachtung.admin.ch](http://www.marktbeobachtung.admin.ch) zum Download bereit. Auf Wunsch können Sie sich den Bericht auch per E-Mail zustellen lassen. Bestellung elektronisch unter [www.blw.admin.ch](http://www.blw.admin.ch) oder schriftlich mit untenstehenden Talon. Wir bitten Sie, diesen vollständig auszufüllen und per Post (BLW Fachbereich Marktanalysen, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern) oder Fax (058 462 20 90) an uns zurückzusenden.

Publikation	Periodizität	Anmelden	Abmelden
Alle Marktberichte und -zahlen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Land- und Ernährungswirtschaft	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Bio	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Milch	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Fleisch	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Eier	halbjährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Früchte und Gemüse	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konsumentenpreise Früchte und Gemüse Detailhandel	wöchentlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Kartoffeln	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Getreide	jährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktzahlen Brot und Getreide	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Futtermittel	jährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktzahlen Futtermittel	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Ölsaaten	jährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktzahlen Ölsaaten	halbjährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Meine Adresse (bitte vollständig ausfüllen):

Firma, Organisation			
Name	Vorname		
Strasse	PLZ	Ort	
E-Mail	Telefon		

Zu Haftung, Datenschutz, Copyright und Weiterem siehe:  
[www.disclaimer.admin.ch](http://www.disclaimer.admin.ch)